

Wien, den 12. 6. 1869.
b. Galin,

Sofornsfata quädiffta Frau!

Wollte ich mir gütlich gefatzen, Ihnen für Ihre
viele und reizende Worte der Zustimmung zu
meiner Schrift „Die soziale Seele und der Mensch“
für die beiden Aufsätze aus Ihrer Feder,
die mir ungemein gefallen, aufrichtig und wahr-
brüchlich zu danken!

Außerordentlich dankbar bin ich, meine Frau,
Sofornsfata quädiffta Frau, bei jeglichem Ge-
legenheit auf andern Seiten auf die Schrift
aufmerksam zu machen die Güte setzen.

Freudlich wollen Sie mir freundlich schreiben,
Ihnen - gedenkt - die Ländchen freier
von mir zu veranlassen, dort haben aufstehen
ist. In der nicht als Bedauern, sondern als
Mensch sich Ihnen vorstellen zu dürfen, so bin
mir eine ganz besondere Ehre und Freude.

In entgegenfester
Freundlichkeit

Karl W. W. W.
Knecht & Co.

